



Nachbarschaftsstreit

Prävention:

- Aperitifs und andere Nachbarschaftstreffen sind nicht nur für den Zusammenhalt im Quartier wichtig, denn sie können sehr dienlich sein, um Unstimmigkeiten in einer entspannten und lockeren Atmosphäre zu besprechen.
- Manchmal ist es auch ein gemeinsamer Freund aus dem Quartier, der seine Ansicht gleich kund tut und so Streitigkeiten schon vor dem Ausbrechen erstickt.
- Gehe mit einem guten Beispiel voran und sei offen Deinen Nachbarn gegenüber. Versteht man sich als Team (beispielsweise Nachbarschaft gemeinsam gegen Einbrecher oder wenn jemand in den Ferien ist den Müll rauszustellen), so ist allen geholfen.

Krisenmanagement:

- Wenn alle präventiven Massnahmen nicht helfen und es trotzdem zum Streit kommt, gibt es nichts anderes als bei RTL zu melden und eine neue Folge „Nachbarschaftsstreit – Krieg am Gartenzaun“ zu drehen. Scherz beiseite. Natürlich gibt es immer wieder Beispiele von unmöglichen Geschichten, doch es ist allen Parteien geholfen, dass der Streit schnell beiseite gelegt wird. Langjährige Feindseligkeiten verderben die Laune und zerren an den Nerven.
- Falls kein Gespräch mehr nützt, gibt es noch den Friedensrichter, der solche Streitigkeiten schlichten kann oder im extremen Fall den Weg zum Gericht.
- Wenn auch das nicht mehr hilft, ist der letzte Ausweg der forcierte Umzug.

Zum weiterlesen:

- <http://www.rtl.de/cms/sendungen/real-life/nachbarschaftsstreit/top-4-scurrile-nachbarsstreits.html>